



OTTO PETTERS, Verlagsbuchhandlung, HEIDELBERG.

Soeben erschien:

① **Das Frankfurter Attentat vom 3. April 1833**
 * **und die Heidelberger Studentenschaft.** *

Ein Stück deutscher Kultur- und Rechtsgeschichte

von **Dr. jur. Ed. Dietz.**

IV, 70 Seiten in 8^o. Mit 5 Vollbildern.

Ungebunden: Ladenpreis M. 1.50, Händlerpreis in Rechnung M. 1.15, bar M. 1.—.
 In Lwd. gebunden: Ladenpreis M. 2.—, Händlerpreis in Rechnung M. 1.55, bar M. 1.40.

==== Freixemplare 11:10. ====

Das sehr interessant geschriebene Werkchen schildert an der Hand des Quellenmaterials, das zum grössten Teil bisher noch nicht veröffentlicht gewesen ist, die Ereignisse eines Unternehmens, das von idealen Männern und Jünglingen dazu geplant worden war, in Frankfurt a. M. eine Zentrale der Freiheit zu errichten, von der aus Deutschland erobert und dem in politischen Streitigkeiten zerstückelten Vaterlande die Einheit und machtvolle Grösse als Morgengabe dargebracht werden sollte. Begeistert schlossen sich besonders Heidelberger Studenten dem Unternehmen an, das misslingen musste, weil es mit viel zu kleinen Mitteln in Szene gesetzt worden war. Die Teilnehmer wurden gefangen genommen und erhielten meist langjährige Festungsstrafen, der sich einige durch die Flucht nach Amerika entzogen. Das Buch schildert sowohl den Gang der Ereignisse selbst, als auch die Schicksale der Hauptpersonen, die später zum Teil sehr bedeutende Männer geworden sind.

Das Werkchen hat besonderes Interesse für die akademisch gebildeten Kreise, vor allem aber für **Historiker, Kulturgeschichtler** und **Juristen**, denen es zur Ansicht vorzulegen ist.

Besonders seien die Frankfurter und amerikanischen Buchhandlungen auf das Buch aufmerksam gemacht, da der aus Frankfurt gebürtige, später sehr bekannte Deutsch-Amerikaner **P. B. Körner** in demselben eine grosse Rolle spielt.

Ich bitte, reichlich in Kommission zu verlangen.

②

Gleichzeitig bitte ich auch um erneute Verwendung für die früher bei mir erschienenen Schriften von **Dr. jur. Ed. Dietz.**

● **Die deutsche Burschenschaft in Heidelberg.** ●

Ein Beitrag zur Kulturgeschichte deutscher Universitäten.

Mit 15 Abbildungen im Text und 3 Vollbildern.

Ungebunden: Ladenpreis M. 3.—, Händlerpreis in Rechnung M. 2.25, bar M. 2.10.
 Elegant gebunden: Ladenpreis M. 3.50, Händlerpreis in Rechnung M. 2.65, bar M. 2.50.

Neue Beiträge zur Geschichte des Heidelberger Studentenlebens

Festgabe zur Zentenarfeier der Universität Heidelberg.

Ungebunden: Ladenpreis M. 1.50, Händlerpreis in Rechnung M. 1.15, bar M. 1.—.
 In Lwd. gebunden: Ladenpreis M. 2.—, Händlerpreis in Rechnung M. 1.55, bar M. 1.40.

==== Freixemplare 11:10. ====

Ich stelle von diesen beiden Schriften reichlich Exemplare bedingungsweise zur Verfügung und bitte, auf beiliegendem Zettel zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Otto Petters.